

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	7
<b>1. Kriegskinder des Zweiten Weltkriegs im Rückblick auf den Ersten Weltkrieg</b>	9
<b>2. Die janusköpfige Zeitheimat der Kinder des Ersten Weltkriegs</b>	17
2.1 Aufbruch ins ›Jahrhundert des Kindes‹	17
2.2 Ein bürgerliches Kindheitsideal und sein bevölkerungspolitischer Schatten	23
2.3 Perspektivisches: ›Eiserne Zeiten‹	26
<b>3. Kinder und Heranwachsende im Krieg</b>	29
3.1 Zwischen Begeisterung und Ernüchterung	29
3.2 Hungerjahre an der Heimatfront	37
3.3 Abwesende Väter	42
3.4 Belastungen der Mütter	58
3.5 Diagnose: ›Nervosität‹	64
<b>4. Kriegskinder als ›Kriegsopfer‹</b>	71
4.1 Fakten und Fragen	71
4.2 Hilfsleistungen in großem Stil	75
	5

4.3	Politische Debatten um Kriegsschuld und Kriegsgedenken	86
4.4	Kinder und Mütter als »Kriegshinterbliebene«	94
4.5	Kriegskinder kommen zu Wort	102
5.	<b>Zwischen Weimarer Republik und Nationalsozialismus</b>	111
5.1	Sozialer und politischer Sprengstoff: Eine junge Generation ohne Zukunft?	111
5.2	Der Siegeszug »eiserner Zucht« in der NS-Zeit	117
6.	<b>Langzeitbelastungen: Erster und Zweiter Weltkrieg im Kontext</b>	125
6.1	Vom Umgang mit »eisernen Zeiten« nach 1945	125
6.2	Psychohistorisches Erbe des 20. Jahrhunderts	132
	<b>Zitierte Quellen und Literatur</b>	143
	<b>Abbildungsnachweise</b>	159